



An die
Landrätin des Kreises Kleve
Frau Silke Gorißen

im Hause

Kleve, den 31.03.2021

Antrag zum Kreishaushalt 2021: Einrichtung von Foodsharing-Stationen

Sehr geehrte Frau Landrätin Gorißen,

wir bitten Sie, folgenden Antrag dem Kreisausschuss in seiner nächsten Sitzung am 15.04.2021, und dem Kreistag in seiner nächsten Sitzung am 29.04.2021 zur Beratung und Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2021/2022 vorzulegen.

Antrag

Der Kreis Kleve stellt in den Berufskollegs Geldern und Kleve die Grundausrüstung in Form von Geräten, Räumlichkeiten und Mobiliar zum Betrieb von Foodsharing-Stationen zur Verfügung.

Dafür wird ein Ansatz von 5.000€ in den Haushalt eingestellt.

Begründung

Lebensmittelverschwendung ist ein großes Problem mit gravierenden lokalen und globalen Auswirkungen auf Klima, Umwelt und Menschen. Elf Millionen Tonnen Lebensmittel landen in Deutschland in jedem Jahr auf dem Müll, sei es bei der Erzeugung (ohne die Verluste in der Landwirtschaft) und Verarbeitung, bei Großverbrauchern, im Handel und in Privathaushalten. Dies ist nicht nur ein ethisches, sondern auch ein ökologisches und ökonomisches Problem. Immerhin werden sowohl für die Erzeugung als auch für die Vernichtung von Waren Rohstoffe, Energie und Wasser benötigt. Mit jedem Lebensmittel, das unnötig im Müll landet, werden also wertvolle Ressourcen verschwendet. Deswegen beschlossen die Vereinten Nationen in ihren nachhaltigen Entwicklungszielen, die Lebensmittelverschwendung bis 2030 zu halbieren (Sustainable Development Goal 12.3).

Damit wir dieses Ziel in Deutschland erreichen, muss noch viel passieren. Wir wollen deshalb eine Veränderung „von unten“ anstoßen und im Kreis Kleve ein Foodsharing-Projekt



etablieren, um gute Lebensmittel vor dem Wegwerfen zu retten und mit den Kreis-Klevert*innen zu teilen.

Die Grundidee ist: Menschen teilen Essen. Es soll dabei kein Geld fließen, denn teilen hat auch eine ethische Dimension. Wir wollen den Lebensmitteln damit wieder einen ideellen Wert geben, denn sie sind mehr als bloß eine Ware – das ist die Idee dahinter.

Auf Facebook gibt es bereits eine private Gruppe mit dem Namen: Foodsharing – Kreis Kleve. Es gibt auch Apps fürs Foodsharing wie „Too Good To Go“, leider werden sie im Kreis Kleve kaum genutzt. Deshalb möchten wir mit dem Foodsharing-Projekt ein eigenes Angebot schaffen.

Erläuterungen zur Umsetzung

Eine Foodsharing-Station, ein Fair-Teiler, ist ein Ort, an den Lebensmittel gebracht und/oder kostenlos von dort mitgenommen werden dürfen. Ein Fair-Teiler besteht entweder aus einem Regal und einem Kühlschrank oder nur einem von beiden. Er kann z. B. in Räumen des Kreises untergebracht sein, wie im Berufskolleg oder in anderen kreiseigenen Gebäuden. Dazu würden sich auch Bibliotheken eignen. So bietet dies eine Bücherei in Paderborn bereits an. Vorstellbar ist auch eine Telegram-Gruppe, die Interessierte informiert, wenn neue Lebensmittel eingetroffen sind. Auf Telegram sieht man auch nicht automatisch die Nummern der anderen und die Privatsphäre könnte gewahrt bleiben. Ein Fair-Teiler sollte täglich überprüft und ggf. gesäubert werden. Auch müssen verdorbene oder kritische Lebensmittel entfernt werden. Das wird meist von den Nutzer*innen übernommen. Ein Schild weist zusätzlich darauf hin, dass der Verzehr auf eigene Verantwortung geschieht. Ein Fair-Teiler ist nur für den Tausch von Lebensmitteln unter Privatleuten gedacht. Diese Form schützt auch vor haftungsrechtlichen Unklarheiten für den Kreis, da die Lebensmittelaufsicht keinen Zugriff auf einen privaten Tausch hat. Denkbar ist auch die Betreuung der Station im Rahmen von Unterrichtsprojekten, beispielsweise des Fachbereiches Ernährung, Gesundheit und Soziales.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Mayer,
Vorsitzender Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Kreistag Kleve



Jürgen Franken,
Vorsitzender SPD-Fraktion im Kreistag Kleve

Ralf Klapdor,
Vorsitzender FDP-Fraktion im Kreistag Kleve

Ralf Janssen,
Vorsitzender Gruppe Vereinigung der Freien Wähler im Kreistag Kleve

Kopie an: CDU-Fraktion, AfD-Gruppe, KTM Hayduk